13.1.2020 - sueddeutsche.de

Ex-Papst Benedikt irritiert mit Zölibat-Plädoyer

Rom (dpa) - Der emeritierte Papst Benedikt hat sich aus dem Ruhestand zu einem der heikelsten Themen in der katholischen Kirche zu Wort gemeldet und sich gegen eine Aufweichung des Zölibats ausgesprochen.

In einem Buch spricht er gemeinsam mit dem konservativen Kardinal Robert Sarah von einer "dunklen Zeit", die das Priestertum durchschreite, wie der Verlag Ignatius Press mitteilte.

...

Die Reformbewegung "Wir sind Kirche" nannte seine Worte zum Zölibat "ungeheuerlich". Joseph Ratzinger habe nach seinem Rücktritt gesagt, "dass er schweigen und sich nicht mehr in die Kirchenpolitik einmischen will", sagte Sprecher Christian Weisner. Jetzt tue er sich mit einem dezidierten Franziskus-Kritiker zusammen. "Das ist eine Kirchenspaltung, zu der er ganz entschieden und in ganz unverantwortlicher Weise beiträgt", sagte er und rief die Bischöfe auf, zu sagen: "Lieber Joseph Ratzinger, jetzt ist es mal genug."

https://www.sueddeutsche.de/panorama/kirche-ex-papst-benedikt-irritiert-mit-zoelibat-plaedoyer-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-200113-99-455393?source=rss

Zuletzt geändert am 13.01.2020